

Mehr Soziokultur in die Bürgermedien: bvbm bietet Workshops und unterstützt und fördert Kooperationen

Wir bringen mehr Soziokultur in die Bürgermedien! In einem **Projekt des Bundesverbands Bürgermedien (bvbm)** helfen wir engagierten Macher:innen, ihre soziokulturellen Einrichtungen und Projekte in die Bürgermedien zu bringen.

Filmen geht ganz leicht – mit der eigenen Smartphonekamera. Von da an ist es nur einen Katzensprung bis zur Ausstrahlung in den Bürgermedien – gleiches gilt für Social Media. In diesem Jahr begleiten wir solche Produktionen und unterstützen sie finanziell. Außerdem bieten wir Workshops an.

Auf dieser Seite besteht die Möglichkeit zur [Anmeldung zu den Workshops](#) und zum [Einreichen einer Skizze für ein Projekt](#), das wir als bvbm unterstützen.

Wir bieten insgesamt drei Workshops an (Anmeldung siehe unten):

- Auftakttermin zur Vernetzung der Bürgermedien (online, 04.08.2022)
- Filmen leicht & professionell gemacht – mit dem eigenen Handy für die Bürgermedien und Social Media (online und Präsenz im **Mediatop Rostock**, 18.08.2022)
- Filmen leicht & professionell gemacht – mit dem eigenen Handy für die Bürgermedien und Social Media (online und Präsenz in Kassel, 29.09.2022)

Gefördert wird unser Projekt „Stärkung der soziokulturellen Arbeit der Bürgermedien durch bundesweite Vernetzung und Weiterbildungsmaßnahmen“ aus dem [Programm „Profil: Soziokultur – Sonderprogramm NEUSTART KULTUR“](#).

WORKSHOP: Filmen leicht & professionell gemacht – mit dem eigenen Handy für die Bürgermedien und Social Media

Eine wackelige Aufnahme in den Abendnachrichten, ein kurzer Sketch auf TikTok, eine ausführliche Szene im Spielfilm, das Konzert deiner Lieblingsband: Handycameras sind längst in der alltäglichen und professionellen Videoproduktion angekommen.

Ihr Vorteil: auch ohne längere Planung lassen sich mit Smartphones und co. kleinere Videobeiträge anfertigen. Beinahe jeder trägt ein solches Gerät bei sich. Mit ihnen können mit wenig Aufwand sehenswerte Beiträge produziert werden. Besonders interessant kann das für soziokulturelle Einrichtungen (wie Jugendzentren, Stadtteil- und Begegnungszentren) sein. Dort kann damit auch ein niederschwelliger Einstieg in medianpädagogische Arbeit gelingen, zum Beispiel durch unkomplizierte Produktion von Interviews, Dokus und Tutorials vor Ort. Auch für Berichte aus Vereinen eignet sich dieses Format bestens.

Die Ergebnisse und die Darstellung gesellschaftlichen Mehrwerts soziokultureller Initiativen können damit medial festgehalten und der Öffentlichkeit präsentiert werden. Dafür können auch die „klassischen“ Verbreitungswege der Bürgermedien genutzt werden.

Was bietet der Workshop?

- praktischer Einstieg in die Video-Produktion mit dem eigenen Smartphone
- Schnitt eigener Aufnahmen mit Kdenlive (freies Open Source Video-Schnittprogramm)
- Schritt für Schritt zum eigenen Videoclip

Wann? / Wo?

- VOR ORT: Donnerstag, 18.08.2022 von 13.00 Uhr bis 17.00 Uhr im **Mediatop Rostock**, Grubenstraße 47

- VOR ORT: Donnerstag, 29.09.2022 von 13.00 Uhr bis 17.00 Uhr im MOK Kassel, Rainer-Dierichs-Platz 1
- oder jeweils ONLINE zugeschaltet an beiden Terminen

Weitere Informationen

- eigene Smartphones (bestenfalls HD-fähig) und Laptops können gerne mitgebracht werden
- begrenzte Anzahl von Geräten steht auch vor Ort zur Verfügung

Dozent:

Markus Schwennigke

Hier geht's zur [Anmeldung zu den Workshops](#)